

<b>P R O T O K O L L</b>	<b>über die 12. Sitzung des Stadtrates der Amtsperiode 2019/2024 am Mittwoch, dem 12.05.2021 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Salzwedel, Großer Saal, Vor dem Neuperver Tor 10, 29410 Hansestadt Salzwedel</b>
--------------------------	--

Anwesenheit:

Bürgermeisterin

Sabine Blümel

Vorsitzende/r

Stadtrat Gerd Schönfeld

Mitglieder

Stadtrat Arne Beckmann

Stadträtin Sabine Danicke

Stadtrat Ulf Gahrns

Stadtrat Sascha Gille

Stadträtin Gabriele Gruner

Stadtrat Marco Heide

Stadtrat Lothar Heiser

Stadträtin Cathleen Hoffmann

Stadtrat Norbert Hundt

Stadtrat Wolfgang Kappler

Stadtrat Roland Karsch

Stadträtin Brigitte Kiele

Stadtrat Volker Kreitz

Stadtrat Nils Krümmel

Stadtrat Dr. Bernd Kwiatkowski

Stadtrat Peter Lahmann

Stadträtin Christiane Lahne

Stadtrat Holger Lahne

Stadträtin Petra Matthias

Stadtrat Jens Niemann

Stadtrat Hans-Jürgen Ostermann

Stadtrat Volker Reinhardt

Stadträtin Christine Ruff

Stadtrat Karl-Heinz Schliekau

Stadtrat Martin Schulz

Stadtrat Burghardt Schulze

Stadtrat Marco Schulze

Stadträtin Alke Seibt

Stadtrat Renee Sensenschmidt

Stadträtin Antje Siegel-Reinhardt

Stadtrat Frank Wüstemann

Amtsleiter/in

Frau Martyna Hartwich

Herr Andreas Hensel

Herr Matthias Holz

Herr Johannes Jacobs

Herr Olaf Meining

### Verwaltung

Frau Lena Dominik  
Herr Konrad Lenz  
Herr Nils Steinbach  
Frau Ines Wendt

### Gäste

Herr Raik Ohlmeyer, sachkundiger Einwohner  
Frau Sabine Rönnefahrt, sachkundige Einwohnerin  
Herr Torsten Weimert, sachkundiger Einwohner  
Herr Holger Schulz, Ortsbürgermeister Mahlsdorf  
Herr Klaus-Dieter Schrader, Ortsbürgermeister Tylsen  
Herr Toni Winkelmann, Ortsbürgermeister Barnebeck  
Herr Andreas Weigelt, Ortschaftsrat Liesten  
Herr Tobias Bierstedt, Ortschaftsrat Mahlsdorf  
Einwohner  
Presse

nicht anwesend:

### Mitglieder

Stadträtin Ute Brunsch	entschuldigt
Stadtrat Hanns-Michael Kochanowski	entschuldigt
Stadtrat Maik Rossat	entschuldigt
Stadtrat Daniel Schaefer	entschuldigt

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr  
Ende der Sitzung: 19:50 Uhr

## **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Stadtratsmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit**

---

Herr Schönfeld eröffnet die 12. Sitzung des Stadtrates, stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die zahlenmäßige Anwesenheit der Stadtratsmitglieder und damit die Beschlussfähigkeit fest.

## **zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

---

Herr Krümmel, Vorsitzender der Freien Fraktion, beantragt die Absetzung folgender Tagesordnungspunkte:

- Beschluss über die Aufstellung der 2. Änderung des Flächennutzungsplans - Photovoltaik Maxdorf  
Vorlage: 2021/163-2
- Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 19 "Photovoltaik Maxdorf"  
Vorlage: 2021/164-2

Diesbezüglich merkt er an, dass über das Vorhaben nicht vollumfänglich informiert wurde und in den nächsten Monaten ein neuer Rechtsrahmen geschaffen werden soll.

Herr Beckmann zeigt für die folgende Abstimmung Mitwirkungsverbot an.

Frau Blümel stellt klar, dass es sich lediglich um einen Aufstellungsbeschluss handelt, welcher bereits zahlreiche Kompromisse und Wünsche der Einwohner Maxdorfs enthält.

Der Stadtrat stimmt mit 15 Ja-Stimmen, bei 14 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen dafür, die Beschlussvorlagen 2021/163-2 und 2021/164-2 von der Tagesordnung abzusetzen.

Folgende Beschlussvorlagen liegen zur Aufnahme in den öffentlichen und nicht öffentlichen Teil der Tagesordnung vor:

- **Beschlussvorlage 2021/258** – Überplanmäßige Auszahlung - HHSt. 541101S154.09620002 Burgstraße, südl. Abschnitt - 2.BA
- **Beschlussvorlage 2021/257** – Auftragsvergabe für Bauleistungen: Ausbau des südlichen Abschnittes Burgstraße - Straßenbau-, Leitungsbau- und Elektroarbeiten  
Diese werden dann unter den Tagesordnungspunkten 10 und 14 behandelt.

Der Stadtrat stimmt mit 33 Ja-Stimmen dafür, die Beschlussvorlagen 2021/258 und 2021/257 in die Tagesordnung aufzunehmen.

Der Stadtrat stimmt mit 30 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen folgender geänderter Tagesordnung zu:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Stadtratsmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates vom 17.03.2021
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Stellungnahme der Fraktionen des Stadtrates
6. Einwohnerfragestunde
7. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
8. Grundstücks- und Gebäudeübertragung aus dem Vermögen der Hansestadt Salzwedel in das Sondervermögen des Eigenbetriebes "Kindertagesstätten Salzwedel"
9. Schließung des Kindergartens "Propstei" zum 30.06.2021 und Übertragung von Grundstück und Gebäude aus dem Sondervermögen des Eigenbetriebes "Kindertagesstätten Salzwedel" an die Hansestadt Salzwedel zum 01.07.2021
10. Überplanmäßige Auszahlung - HHSt. 541101S154.09620002 Burgstraße, südl. Abschnitt - 2.BA
11. Anfragen und Anregungen

### **zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates vom 17.03.2021**

---

Frau Danicke stellt klar, dass ihre Äußerungen bezüglich der Gestaltung des Rathausurmplatzes nicht berücksichtigt wurden. Demnach wollte sie den Teil der Gestaltung in den öffentlichen Teil verlegen und die Vertragsgestaltung im nicht öffentlichen Teil behandeln. Sie hatte in der Sitzung des Stadtrates am 17.03.2021 um Protokollierung ihrer Äußerungen zur Beschlussvorlage 2021/222 gebeten. Diese Äußerung wollte sie nunmehr im Protokoll dieser Stadtratssitzung vermerkt haben.

Die Niederschrift der Sitzung des Stadtrates vom 17.03.2021 wird mit 30 Ja-Stimmen bei 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen genehmigt.

### **zu 4 Bericht der Bürgermeisterin**

---

Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte,  
Ortsbürgermeister und Ortschaftsräte,  
sachkundige Einwohner,  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung,  
sehr geehrte Medienvertreter!

Die Corona-Pandemie bleibt auch auf längere Sicht ein Thema, welches unser tägliches Leben bestimmt.

Das Thema Impfen ist in den Medien sehr präsent.

Es freut mich sehr, dass die Wahlhelfer, die den Ablauf der Landtagswahl am 6. Juni in Salzwedel sicherstellen sollen, in den vergangenen Tagen ein Impfangebot erhalten haben.

Zahlreiche der insgesamt 236 Wahlhelfer sind auch schon bei ihrem ersten Impftermin gewesen.

Neben dem Aufsuchen der insgesamt 27 Wahllokale in Salzwedel kann jeder Wahlberechtigte auch die Möglichkeit der Briefwahl in Anspruch nehmen das entsprechende Formular kann auf den Wahlunterlagen angefordert werden.

Die Hansestadt stellt ab 17. Mai auch wieder ein Briefwahllokal im Bürgercenter bereit. Dies kann während der üblichen Öffnungszeiten genutzt werden.

Es mag noch gut vier Wochen bis zur Wahl sein, jedoch möchte ich die Gelegenheit bereits jetzt nutzen, um daran zu erinnern, dass Wahlen eine wichtige Gelegenheit darstellen, direkten Einfluss auf politische und gesellschaftliche Entwicklungen zu nehmen.

Daher: Nutzen Sie ihr Wahlrecht!

Entweder am 6. Mai in der Wahlkabine oder vorher per Briefwahl.

Meine sehr geehrten Damen und Herren Stadträte, in den vergangenen Wochen haben Testzentren in der Hansestadt ihre Arbeit aufgenommen.

Neben dem bereits bekannten Testzentrum an der Hansa-Apotheke gibt es eine Testmöglichkeit auf dem Gelände des Salzwedeler Kauflands.

Dann hat an der Tuchmacherstraße 78 ein weiteres Testangebot eröffnet:

Das Cito-Testzentrum bietet ebenfalls die Möglichkeit, sich auf das Corona-Virus testen zu lassen.

Vor dem Obi-Markt wird am Freitag ein Testzentrum seine Arbeit aufnehmen.

Ein Unternehmen aus Winsen/Luhe plant weiterhin eine Testmöglichkeit am Salzwedeler Kulturhaus, bei dem man direkt im Auto sitzen bleiben kann.

Ich freue mich über jede Möglichkeit, die unseren Einwohnern angeboten wird. Natürlich hoffe ich, dass auch die Impfungen in großem Maßstab angeboten werden können, damit das soziale und kulturelle Leben recht bald wieder in gewohnten Umfang stattfinden kann.

Ich denke da mit Sorge an unsere Händler und Unternehmen, die mit viel Umsicht den notwendigen Schutzbestimmungen gefolgt sind.

Natürlich ist es nicht leicht, den Kontakt zum Kunden zu halten, wenn man kurzfristig wieder schließen muss oder, wenn entsprechende Testergebnisse vorgelegt werden müssen, bevor das Warenangebot angesehen werden kann.

Die Salzwedeler Händlerschaft zeigt sich zum Großteil in dieser Lage kreativ, ideenreich und verständnisvoll.

Dafür danke ich von dieser Stelle.

Wir brauchen unsere Einzelhändler, unsere Unternehmen und Geschäfte – daher hier auch mein Aufruf:

„Kaufen Sie regional ein, unterstützen Sie unsere Händler vor Ort.“

Damit lenke ich meinen Blick auf den Salzwedeler Haushalt. Die Haushaltssatzung 2021 wurde am 17.03.2021 vom Stadtrat beschlossen.

Mit Datum vom 29.04.2021 sind die beiden erforderlichen Genehmigungen der Kommunalaufsichtsbehörde für den veranschlagten Kreditbedarf und für die genehmigungspflichtigen Verpflichtungsermächtigungen bei der Hansestadt Salzwedel eingegangen.

Ein kurzer Überblick über den Stand der Umbau- und Sanierungsarbeiten an der Lessing-Grundschule:

Die Fensterarbeiten sowie die Arbeit an der so genannten Verdunkelungsanlage sind abgeschlossen.

Die Heizung- sowie Sanitärarbeiten sind ebenfalls fast beendet; es müssen noch Restarbeiten erledigt werden, sobald das Lüftungsaggregat für die Schulaula aufgebaut wurde.

Die Fassadenarbeiten sind zu ungefähr 40 Prozent beendet, dabei ist natürlich eine hohe Abhängigkeit von anderen Gewerken und der Witterung ausschlaggebend.

Vor einiger Zeit haben die Dacharbeiten an der Lessing-Grundschule begonnen, diese sind wichtig zur Fortführung der Fassadenarbeiten sowie der Installation des Aula-Lüftungsaggregates.

Leider sind dabei Verschiebungen für das Dämmmaterial des Flachdaches zu verzeichnen, die weltweiten Lieferprobleme für Baustoffe sind natürlich auch bei dieser Baumaßnahme ein Problem.

Weiterhin sind die Elektriker dabei, die Elektroinstallationen im Gebäude durchzuführen, noch ausstehend ist die Photovoltaikanlage sowie der geplante Anbau des Fahrstuhls für den barrierefreien Zugang.

Aufgrund der Verzögerungen wird der Innenbereich leider nicht, wie ursprünglich geplant, Anfang September fertig sein.

Daher muss davon ausgegangen werden, dass der Ausweichstandort für den Schulbetrieb, die Unterrichtsräume an der Sonnenstraße 4 noch bis Jahresende notwendig sein wird. Einen großen Dank richte ich an die Lehrer, Eltern und natürlich die Schüler, die sich auf die Situation bestens eingestellt haben.

Die Zusammenarbeit ist sehr gut, wie mir das Fachamt auf Rücksprache bestätigt hat.

Meine sehr verehrten Damen und Herren Stadträte,  
ich beende meine Ausführungen mit dem Wunsch, dass wir uns nach der jährlichen Sommerpause gesund wiedersehen und gemeinsam die Corona-Pandemie bewältigen werden.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

---

## **zu 5      Stellungnahme der Fraktionen des Stadtrates**

---

Herr Heide von der Fraktion DIE LINKE spricht die Unterbringung der Obdachlosen in der Hansestadt Salzwedel an. Dahingehend erklärt er, dass der Kontakt mit der Wohnungsbaugesellschaft seitens der Verwaltung erst nach Eingang des Änderungsantrages, am 17.03.2021 hergestellt wurde. Zudem appelliert er an eine bessere Zusammenarbeit zwischen dem Stadtrat und der Verwaltung.

Herr Lahne spricht die Berichterstattung der Presse an und stellt diese deutlich in Frage. Diesbezüglich übermittelte er der Volksstimme zwei Leserbriefe, welche jedoch aufgrund seiner Tätigkeit als Lokalpolitiker, nicht vollständig abgedruckt wurden. Frau Gruner verweist darauf, dass diese Anmerkung keine Stellungnahme der Fraktion darstellt.

Herr Hundt merkt an, dass die Zusammenarbeit mit der Verwaltung auch von den einzelnen Stadträten ausgehen soll.

Herr Kappler kritisiert die öffentliche Darstellung durch Herrn Heide in den sozialen Medien.

---

## **zu 6      Einwohnerfragestunde**

---

Herr Wnuck, Vorstandsvorsitzender des Vereins kinderhouse-salzwedel erkundigt sich nach der Umsetzung der Leistungs- und Qualitätsvereinbarungen.

Frau Wendt erläutert, dass darüber noch nicht endgültig entschieden wurde.

Zudem fragt Herr Wnuck an, ob die Satzung der Kindertagesstätten angepasst wird.

Frau Wendt entgegnet, dass es sich um zwei Satzungen handelt. Die Kostenbeitragsatzung, welche für alle Kinder gelten wird, ist in Bearbeitung. Zudem muss die Nutzungssatzung des Eigenbetriebes Kindertagesstätten angepasst werden.

Herr Weigelt, Einwohner aus Liesten erkundigt sich nach dem Stand der Stadt zum Waldbad Liesten.

Frau Blümel erklärt, dass dem Verein kein Nutzungsvertrag angeboten werden kann, da das Waldbad nicht nutzbar ist.

---

**zu 7 Bekannngabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse**

---

Herr Holz gibt die im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

---

**zu 8 Grundstücks- und Gebäudeübertragung aus dem Vermögen der Hansestadt Salzwedel in das Sondervermögen des Eigenbetriebes "Kindertagesstätten Salzwedel" Vorlage: 2021/255**

---

Der Stadtrat beschließt mit 33 Ja-Stimmen, die Teilflächen aus dem Flurstück 495,535 und 437 (siehe Anlage) und die darauf befindliche Immobilie (ehemaliges Schulgartengebäude der „Lessing-Grundschule“, Anlagen Nr. AV 04318) rückwirkend zum 01.01.2021 aus dem Vermögen der Hansestadt Salzwedel herauszulösen und in das Sondervermögen des Eigenbetriebes „Kindertagesstätten Salzwedel“ zu übertragen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	33
Nein:	-
Enthaltung:	-

---

**zu 9 Schließung des Kindergartens "Propstei" zum 30.06.2021 und Übertragung von Grundstück und Gebäude aus dem Sondervermögen des Eigenbetriebes "Kindertagesstätten Salzwedel" an die Hansestadt Salzwedel zum 01.07.2021 Vorlage: 2021/256**

---

Herr Sensenschmidt erkundigt sich nach den Möglichkeiten, das Gebäude dem Altmarkkreis zur zusätzlichen Museumsnutzung zu übergeben.  
Frau Blümel erklärt, dass es sich aktuell lediglich um den Beschluss zur Übertragung des Gebäudes an die Hansestadt Salzwedel handelt.

Der Stadtrat beschließt mit 32 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung, die Schließung des Kindergartens „Propstei“, An der Marienkirche 3 a, zum 30.06.2021. Gleichzeitig beschließt der Stadtrat die Übertragung des Gebäudes Kindergarten und der Grundstücke Flur 172/118 und 183 aus dem Sondervermögen des Eigenbetriebes „Kindertagesstätten Salzwedel“ an die Hansestadt Salzwedel zum 01.07.2021.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	32
Nein:	-
Enthaltung:	1

**zu 10 Überplanmäßige Auszahlung - HHSt. 541101S154.09620002 Burgstraße, südl. Abschnitt - 2.BA  
Vorlage: 2021/258**

---

Der Stadtrat beschließt mit 33 Ja-Stimmen, eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 65.000,00 Euro bei der Investitionsnummer 541101S154, Konto 09620002 (Tiefbaukosten) für die Maßnahme Burgstraße, südlicher Abschnitt – 2. BA.

Die Deckung erfolgt aus der Investitionsnummer 126101A106, Konto 08210002 (BGA), Maßnahme Mobiler Notstromerzeuger Feuerwehr Salzwedel, in Höhe von 65.000,00 Euro.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	33
Nein:	-
Enthaltung:	-

**zu 11 Anfragen und Anregungen**

---

Frau Blümel spricht die Behauptungen von Herrn Heide bezüglich der Obdachlosenunterbringung an. Der Kontakt mit der Wohnungsbaugesellschaft bestand schon vor Eingang des angesprochenen Antrages. Die Diskussion während der Stadtratssitzung war notwendig, um sich ein Meinungsbild der Stadträte hinsichtlich der Aufgabe des Standortes Am Martinskamp zu verschaffen. Zudem hat das Fachamt bereits seit einiger Zeit nach Wohnungen Ausschau gehalten.

Des Weiteren kritisiert sie die fehlende Zusammenarbeit der Stadträte mit der Stadtverwaltung.

Herr Schulz regt an, die Aufwandsentschädigungen für die nächste Wahlperiode des Stadtrates zu ändern.

Frau Blümel erklärt, dass dies jederzeit per Antrag möglich ist.

Herr Heiser erkundigt sich nach dem Beginn der digitalen Ratsarbeit.

Herr Holz erklärt, dass der geplante Schulungstermin aufgrund der pandemiebedingten Situation seitens des Softwareanbieters abgesagt wurde.

In absehbarer Zeit wird zunächst der Log-In für die Stadträte zur Verfügung stehen.

Anzumerken ist jedoch, dass die digitale Ladung erst nach abgeschlossener Schulung erfolgt.

Frau Danicke regt an, die Satzung für die Unterbringung Obdachloser in der Hansestadt Salzwedel hinsichtlich des Standortes zu aktualisieren.

Herr Niemann fragt nach der momentanen Anzahl von Obdachlosen im Stadtgebiet.

Frau Blümel erklärt, dass es seit Oktober 2020 keine neuen Obdachlosen gibt.

Frau Danicke fragt an, wann der Springbrunnen am Rathausturmplatz in Betrieb genommen wird.

Frau Hartwich merkt an, dass die Inbetriebnahme in den nächsten Wochen erfolgt.

Zudem fragt Frau Danicke nach konkreten Plänen für die Sanierung des Werner-Seelenbinder-Stadions.



Frau Blümel führt aus, dass zunächst Sondierungsgespräche mit dem Fördermittelgeber anstehen.

Herr Holz merkt an, dass es ein Gespräch mit den Vereinen und dem entsprechendem Fachamt gegeben hat. Eine Präsentation in Zusammenarbeit mit dem Fördermittelgeber wird voraussichtlich im dritten Quartal 2021 stattfinden. Die genaue Höhe der Kosten ist jedoch noch unklar.

Herr Schönfeld trägt ein Schreiben von Herrn Reinhardt vor, welches sich auf dessen Äußerungen hinsichtlich der Verstöße gegen Bundesgesetze bezieht.

Frau Blümel sichert Herrn Reinhardt eine schriftliche Antwort zu. Des Weiteren macht sie darauf aufmerksam, dass es gefährlich ist, Behauptungen über mögliche Verstöße gegen Bundesgesetze öffentlich zu verkünden, wenn man sie nicht belegen kann.

Herr Beckmann stellt klar, dass solche Behauptungen exakt mit Datum und Rechtsgrundlage belegt werden müssen.

gez. Gerd Schönfeld  
Stadtratsvorsitzender

gez. Konrad Lenz  
Protokollführung